

{PROJECT} /templates/archivkongress.ini {TITEL} Kongress 2004 {UNTERTITEL}  
Rechenschaftsbericht des Referenten für Seniorenschach {REFERENT} Manfred Sobottka  
{CONTENT}

Für das abgelaufenen Berichtsjahr möchte ich einen Überblick über meine Tätigkeit für das Seniorenschach im Bereich des Niedersächsischen Schachverbandes geben.

Die Vorbereitung und Durchführung der 38. Niedersächsischen Senioreneinzelmeisterschaft 2004 in Wingst. Diese geschlossene Meisterschaft fand in der Zeit vom 16. März bis 24. März 2004 statt. Mit 80 Teilnehmern - darunter - Damen - wurde das Vorjahresergebnis knapp verfehlt. Qualitativ konnte man mit der Besetzung dieser Meisterschaft sehr zufrieden sein. Immerhin hatten 29 Teilnehmer eine ELO-Zahl mit einem ELO-Durchschnitt von 2083. Der DWZ-Durchschnitt der Teilnehmer lag bei 1739.

Niedersächsischer Senioreneinzelmeister 2004 wurde **Leonid Hilburt**, SK Anderten (in der neuen Saison Polizei SC Hannover) mit 7 Punkten und einer Buchholzwertung von 49 Punkten. Vizemeister wurde mit gleich Punktzahl und einer Buchholzwertung von 45,5 Punkten **Dr. Roubik Adibekian** (Polizei SC Hannover). In der Nestorenwertung verteidigte Vorjahresmeister **Mark Ousatchij** Polizei SC Hannover erfolgreich seinen Titel und wurde Niedersächsischer Nestorenmeister 2004. Auf den weiteren Rängen folgten **Franz Helmsen**, Hildesheimer SV und **Egbert Perk**, HSK-Post Hannover. Im Rahmen dieser Meisterschaft wurde auch die Niedersächsische Senioren-Blitz Einzelmeisterschaft 2004. Vorjahresmeister **Jurj Ljubarskij**, Polizei SC Hannover konnte seinen Meistertitel erfolgreich verteidigen und wurde Niedersächsischer Senioren-Blitz Einzelmeisterschaft 2004. Es folgten auf den Plätzen **Mikhail Davydov**, SK Neustadt /Am Rübenberg und **Kurt Rychlik**, SV Berenbostel. Die Durchführung der Meisterschaft verlief ohne besondere Vorkommnisse. Abschließend möchte ich zu dieser Meisterschaft bemerken, dass ohne ein gutes Team eine reibungslose Durchführung nicht möglich ist. Mein Dank geht daher an die Schachfreunde **Klaus Gohde** und **Hans Eysen** sowie den jugendlichen Helfer der SG Niederelbe.

Das zahlenmäßig grmößte Schachereignis im niedersächsischen Seniorenschach mit 170 Teilnehmern waren die 7. Offenen Niedersächsischen Senioreneinzelmeisterschaften 2004 in Bad Bevensen. Mit dieser Teilnehmerzahl gehört diese Meisterschaft - neben der Deutschen Senioreneinzelmeisterschaft - zu den größten Seniorenturnieren im Bereich des DSB..

Der Turniermodus hat sich gegenüber den Vorjahresmeisterschaften geändert. Auf die mit Zustimmung des DSB angewandte 3-Punkte Regelung wurde verzichtet. Ob dieser Modus auf Dauer im Schachbereich anwendbar ist, kann ich nicht beurteilen. Nach meiner Erkenntnis verringern sich die Remis-Partien. Dafür haben es die stärkeren Spieler schwerer. Ein Remis kann eine gute Platzierung verhindern. Bei Umfragen der Turnierteilnehmer in Vorjahren war eine knappe Mehrheit für die 3-Punkte Regelung. Das Turnier wurde zur DWZ-Auswertung und zur ELO-Auswertung eingereicht.

Sieger dieser Meisterschaft wurde **Efim Rotstein**, SF Köln-Brück mit 8 Punkten vor **Jurij Ljubarski**, und **Dr. Roubik Adibekian**, beide Polizei SC Hannover, mit Punkten bei gleicher Buchholzzahl. Die Buchholzzahl entschied über die Rangfolge. Sieger der Nestorenwertung wurde mit **Gregor Kasueschke**, SV Werder Bremen mit 6 Punkten. Siegerin der Damenwertung wurde **Miloca Schneider**, SG Witten vor **Hannelore Hose**, SC Vahr und **Lisa Göcke**. SV Winsen (Luhe).

Unter der bewährten Leitung von Klaus Gohde verlief das Turnier sehr harmonisch und dürfte eine großartige Werbung für das niedersächsische Seniorenschach sein.

Zur 13. Deutschen Seniorenmannschaftsmeisterschaft der Landesverbände 2003 in Finsterbergen Thüringen, waren von mir 2 Mannschaften gemeldet. Für die Teilnahme waren die ersten 5 Platzierten der 37. Niedersächsischen Senioreneinzelmeisterschaft vorberechtigt. Dieser Austragungsmodus hat sich bewährt. In der 1. Mannschaft des NSV spielten **Jurij Ljubarski**, **Prof. Dr. Christian Clemms**, **Dieter Jentsch** und **Mark Ousatchij**. Von dem Abschneiden dieser Mannschaft mit Ranglistenplatz 17 bin ich nicht zufrieden. Aufgrund der Wertungszahlen und dem Vorjahreserfolg habe ich eine Platzierung im oberen Bereich der Tabelle erwartet. Die 2. Mannschaft spielte in der Besetzung mit **Manfred Pape**, **Klaus Dieter Mann**, **Vova Eidelmann**, **Reiner Böttger** und **Erhard Hentzschel**. Der letztgenannte Spieler war von mir als Mannschaftsführer benannt. Diese Aufgabe konnte ich in Finsterbergen nicht übernehmen, da ich die EDV-Auswertung übernommen hatte. Die 2. Mannschaft belegte den 24. Rang.

Als letzte offizielle Niedersächsische Schachmeisterschaft im Jahr 2004 findet am 19.9.2004 im *Bildungszentrum Wolfsburger Volkshochschule* die Niedersächsische Seniorenschnellschach-Einzelmeisterschaft 2004 statt. Da auch die Beteiligung im Vorjahr in Berenbostel sehr schwach war, habe ich den Austragungsort nach Wolfsburg verlegt. Schachfreund Dieter Jentsch steht mir vor Ort hilfreich zur Seite. Ich hoffe, durch diese Maßnahme eine größere Beteiligung zu erreichen.

Die finanzielle Lage für den Bereich Seniorenschach bewegt sich im Rahmen der vorgegebenen Haushaltsansätze.

Der zur Zeit für die Teilnahme an der Deutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände gewährte Zuschuß von 75,00 € pro Spieler ist in keine Weise angemessen. So hat der amtierende Niedersächsische Senioreneinzelmeister 2004 **Leonid Hilburt** wegen fehlender finanzieller Mittel an der vorgenannten Deutschen Meisterschaft auf eine Nominierung verzichtet. Bei Zimmerpreisen von 49,00 € pro Nacht durchaus verständlich. Für den Einzelspieler kostet die Teilnahme an dieser Meisterschaft (Übernachtung mit Fahrtkosten) ca. 500,00 €. Bei diesen Kosten stellt sich für mich die Frage, ob ich den Modus, die geschlossene Niedersächsische Senioren-Einzelmeisterschaft als Qualifikationsturnier für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft beibehalten kann. In diesem Zusammenhang möchte ich mich für die finanzielle Hilfe der Spieler **Jurij Ljubarskij** und **Dr. Roubik Adibekian** beim Polizei SC Hannover recht herzlich bedanken. Dieser Verein unterstützt finanziell bereits zu dritten Mal die Teilnahme seiner vorberechtigten Spieler an der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände. Zur Nachahmung empfohlen.

Cadenberge, 10. Juli 2004

Manfred Sobottka

{ID} 1127589973